

In unserem Projekt beschäftigen wir uns mit Flucht, Migration und Vertreibung. Dazu gehört auch das Thema Auswanderung, weswegen natürlich auch eine Exkursion in das Deutsche Auswandererhaus nach Bremerhaven auf unserem Programm stand.

Los ging es am Dienstag, dem 3. Mai 2022, um 8 Uhr von Marienau aus zu unserer zweieinhalbstündigen Fahrt nach Bremerhaven. Nach einer kleinen Frühstückspause begann endlich unsere Museumstour. Die einzelnen Ausstellungsräume waren aufgebaut anhand der Stationen einer typischen Auswanderung nach Amerika. Jeder von uns hat die Geschichte eines Auswanderers oder einer Auswanderin durch die Ausstellung verfolgt.

Persönlich gefielen mir die „Schiffsräume“ am besten. Diese sahen aus wie historische Schiffe zur Zeit der großen Auswanderungswellen im 20. Jahrhundert. Die Gestaltung war sehr aufwendig – dadurch aber auch sehr realistisch. Es machte Spaß, sich die vielen kleinen Details anzuschauen, durch welche man sich auch gut in die Leute damals hineinversetzen konnte. Außerdem war es interessant, die Veränderung der Schiffe im Laufe der Zeit beobachten zu können.

Am Ende unserer Tour haben wir dann noch Podcasts zu selbst ausgesuchten Themen im Museum erstellt. Dazu teilten wir uns in zwei Gruppen, erarbeiteten unsere Texte und gingen in ein Tonstudio, um unsere Ideen aufzunehmen.

Uns hat das Museum allen sehr gut gefallen und wir würden das Museum auf jeden Fall weiterempfehlen.

Text: Ruben Maas (9b)